

**Ausbau Fernwärmenetz der AVR;
Kostenübernahmeerklärungen der Stadt / Stadtwerke für Leistungen der AVR-
Energie GmbH im Auftrag der Stadt Sinsheim bzw. Stadtwerke**

Vorlage zur Sitzung des **Gemeinderates am 28.06.2011**

TOP 12 öffentlich

Vorschlag:

Wie in der ATU-Sitzung vom 07.06.2011 vorberaten stimmt der Gemeinderat dem Vorgehen der Stadtverwaltung/den Stadtwerken zu, Leistungen für den Bauunterhalt an Infrastruktureinrichtungen, welche im Rahmen der Leitungsbauarbeiten Fernwärme in Abstimmung mit der Stadtverwaltung/Stadtwerke gemeinsam durchgeführt werden, durch KOSTENÜBERNAHMEERKLÄRUNGEN gegenüber der AVR-Energie GmbH, unterzeichnet durch die Stadt Sinsheim, in Auftrag zu geben.

Sachverhalt, Begründung, Finanzierung und Folgekosten:

Die AVR-Energie GmbH errichtet zur Zeit im Stadtgebiet von Sinsheim ein Fernwärmeleitungsnetz. In Abstimmung mit der Stadt Sinsheim (siehe Gestattungsvertrag vom Oktober 2009) werden über die Jahre 2010 bis 2015 die einzelnen Bauabschnitte umgesetzt.

Bei nahezu allen Leitungsbauabschnitten (Ausnahme Wilhelmstraße) wird es so sein, dass die AVR für ihren Leitungsbau die Ausschreibung sowie die Vergabe und Bauabwicklung durchführt. In Teilbereichen sind hierbei sanierungsbedürftige Infrastruktureinrichtungen der Stadt bzw. der Stadtwerke betroffen, welche sinnvollerweise im Rahmen der AVR-Ausschreibungen in einer gemeinsam Baumaßnahme abgewickelt werden.

Im Falle der Stiftstraße ergaben sich hierdurch z.B. folgende Überschneidungen:

- Bau der Fernwärmeleitung erfordert die Neuverlagerung einer Wasserleitung
=> Kostentragung WL-Umbau durch die AVR.
- eine zweite Wasserleitung (Alter ~ 100 Jahre) wird auf Betreiben der Stadtwerke ebenfalls neu verlegt => Kostentragung durch die Stadtwerke.
- Restbereiche der alten, schadhafte Fahrbahndecke wurden durch die Leitungsbauarbeiten nicht berührt
=> Erneuerung auf Veranlassung und Kostentragung durch die Stadt.

Im Rahmen der nächsten Bauabschnitte „Gartenstadt“ und „Hauptstraße-Friedrichstraße-Muthstraße“ werden ebenfalls in großem Umfang vorzugsweise Wasserleitungen im Rahmen des Fernwärme-Leitungsbaues entsprechend den Anforderungen der Stadtwerke erneuert.

Zur Finanzierung dieser Leistungen sind in den Haushaltsplänen 2011 der Stadt und den Stadtwerken entsprechende Haushaltsmittel bereitgestellt. Für die darauffolgenden Jahre sind die erforderlichen Finanzmittel ebenfalls zu berücksichtigen.

Entsprechende Kostenübernahmeerklärungen gegenüber der AVR Engergie GmbH werden zur gegebenen Zeit ausgefertigt. Es ist jederzeit sichergestellt, dass sämtliche Ausgaben in den Haushalten abgebildet sind.

HH 2011: 200.000,- € (600.000,- € VE)

Für die erforderlichen Leistungen in den Bauabschnitten der Folgejahre laufen derzeit die Untersuchungen der Stadtwerke und des Amtes für Infrastruktur. Abhängig vom Fortgang der Arbeiten der AVR und den vorgelegten Trassenplanungen kann erst dann ermittelt werden, welche begleitenden Massnahmen durch die Stadt Sinsheim / Stadtwerke durchzuführen sind.

Keßler
Bürgermeister

Heumann
Amt für Infrastruktur